

**Foto-Impressionen vom Fachworkshop
„Produktivitätspotentiale durch Digitalisierung in der
Werkslogistik eines Automobilzulieferers“
bei der Lear Corp. GmbH in Wismar am 27.06.2018**



Abb. auf Seite 1:

Bild oben links: 14 Teilnehmer aus 8 verschiedenen Mitgliedsbetrieben des automotive-mv e. V. trafen sich zusammen mit Logistik-Experten der REFA und von Fraunhofer zum Fachworkshop bei unserem Netzwerkpartner Lear in Wismar, verfolgten die spannenden Fachvorträge und nutzten die Gelegenheit für Fragen, Anregungen und intensive Diskussionen rund um das Thema ‚Digitalisierung in der Werkslogistik‘.

Bild oben rechts: Dr. Claus Zopff von der REFA-MV GmbH bei seinem Vortrag zu den Produktivitätspotentialen in der Logistik.

Bild unten links: Jan Sender von der Fraunhofer-Einrichtung für Produktionstechnik erläuterte den Teilnehmern die Einsatzmöglichkeiten verschiedener Technologien zur Ortung, Identifizierung und zum Transport von Material.

Bild unten rechts: Gastgeber Herr Böse, Werkleiter bei Lear, stellte den Teilnehmern das Unternehmen, insbesondere das Wismarer Werk und seine Produkte und Technologien vor.



Abb. auf Seite 2:

Bild oben links: Herr Scholze, Leiter Logistik im Wismarer Lear-Werk stellte das logistische Konzept im Werk und den Einsatz von logistischen Technologien vor. Während des nachfolgenden Betriebsrundganges konnte er dies eindrucksvoll illustrieren.

Bilder unten: Während des Rundganges entlang des Materialflusses im Werk haben Herr Böse und Herr Scholze das im Workshop diskutierte anhand praktischer Beispiele erläutert. Die Gäste konnten sich von der beeindruckenden Fertigungstechnologien überzeugen und viele Anregungen mitnehmen (im Bild: die Herren Böse, Sender und Dr. Zopff).

Vielen Dank an unseren Netzwerkpartner Lear Corp. GmbH in Wismar für diesen gelungenen Netzwerkworkshop – insbesondere auch für die Betreuung aller Teilnehmer während des gesamten Tages!

Ganz besonders bedanken wir uns bei den Gastgebern, den Herren Böse (Werkleitung) und Scholze (Leiter Logistik) für die Organisation und ihre aktive Mitwirkung an der Veranstaltung.

Vielen Dank auch an die weiteren Referenten – an die Herren Dr. Zopff (REFA M-V) und Sender (Fraunhofer-Einrichtung Rostock) für ihre hochinteressanten Vorträge – und an alle Teilnehmer fürs Mitmachen und die vielen Diskussionsbeiträge.